Tiroler Tageszeitung

Alle eingebunden

Ehenbichl hat sein Zentrum gefunden: Neuer Dorfplatz wurde feierlich eröffnet

Ehenbichl war in Feierlaune: Neben der Eröffnung des neuen Dorfplatzes wurde auch das Patrozinium (Hl. Magnus) und das 70-jährige Bestehen der örtlichen Musikkapelle gefeiert.

© Gemeinde Ehenbichl/Rastl

Von Simone Tschol

Montag, 14.09.2026, 08:30

Der neue Dorfplatz verbindet nicht nur wichtige Gebäude, sondern auch die Menschen. Mit Sitzgelegenheiten, einem Brunnen und Platz für Veranstaltungen soll er zum Mittelpunkt des Dorflebens werden.

Ehenbichl – Im Herzen von Ehenbichl ist ein Ort der Begegnung entstanden: Der neue Dorfplatz, der kürzlich feierlich eröffnet und von Dekan Franz Neuner gesegnet wurde, soll nicht nur Volksschule, Kindergarten und Gemeindeamt, sondern auch die Menschen verbinden.

„Andere Gemeinden suchen nach einem Zentrum, wir haben es gefunden. Mit diesem Dorfplatz wollen wir einen Ort der Kommunikation für Jung und Alt schaffen“, sagt Ehenbichls Bürgermeister Wolfgang Winkler und fügt hinzu: „Platzkonzerte der Musikkapelle, Aufführungen vom Kindergarten oder von der Volksschule, Veranstaltungen von der Landjugend oder der Faschingsgilde werden hier künftig stattfinden.“

Es ist ein richtiges Zentrum im sonst sehr langgezogenen Straßendorf entstanden. Winkler: „Eine ausreichende Anzahl von Parkplätzen steht zur Verfügung, Bäume wurden neu gepflanzt, Sitzgelegenheiten geschaffen und der neue Dorfbrunnen lädt zum Verweilen ein.“ Auch für entsprechenden Sonnenschutz bei größeren Veranstaltungen wurde gesorgt. Winkler: „Sechs riesige Schirme und eine große Markise decken den gesamten Platz ab. Rund 250 Besucher finden hier nicht nur Schutz vor der Sonne – auch bei Regenwetter sitzen sie im Trockenen.“

Dekan Franz Neuner segnete den neuen Dorfplatz. Im Hintergrund freute sich Bürgermeister Wolfgang Winkler.

© Gemeinde Ehenbichl/Rastl

Die Gemeindeführung hat diese Neugestaltung auch dazu genutzt, um einen barrierefreien Zugang zum Kindergarten und Gemeindeamtsgebäude zu schaffen. Unterirdisch wurden sämtliche Leitungen getauscht und dank einer neuen Wärmeleitung kann die Volksschule und das Gemeindeamt nunmehr zentral von einem Punkt aus beheizt werden. Der Platz selbst ist auch modular erweiterbar. Wenn es die Gemeindefinanzen zulassen, sollen noch ein Kiosk für den Ausschank und ein Personenlift für das Probelokal der Musikkapelle folgen.

Den Schlüssel für die positive Entwicklung Ehenbichls sieht Bürgermeister Winkler in der harmonischen Zusammenarbeit mit allen Ortsvereinen: „Alle Vereine und Institutionen des Ortes wurden auch in die Ideenfindung bei der Neugestaltung des Dorfplatzes eingebunden. Lokales Wissen und Hausverstand gehören mit Expertenwissen gekoppelt.“

Möchten Sie sich Artikel der **Tiroler Tageszeitung in den Google-Suchergebnissen bevorzugt anzeigen** lassen?

Jetzt aktivieren